



# BÜRGER IM GESPRÄCH



- Neues von der Feuerwehr
- Bürger in Baierbrunn: Mulo Francel
- Baierbrunner Loipenpflege
- Haushaltsplan und Finanzplan
- Rückmeldungen zum BIG-Positionspapier
- Newsticker & Termine

## Liebe Baierbrunner Bürgerinnen und Bürger,

der vor Ihnen liegende Flyer ist frei von klugen Sprüchen zu den anstehenden Wahlen - und wir sind froh darüber, denn unsere Briefkästen füllen sich bereits mit bunten Blättern aller bedeutsamen und auch weniger bedeutsamen Gruppierungen, die uns Geschenke versprechen und uns sagen, wie und was derzeit die anderen falsch machen. Leider zeigen sie uns nur selten auf, was sie besser machen wollen und vor allem wie!

Der aktuelle Flyer der BIG befasst sich mit Themen aus dem Gemeindeleben, das sich erfreulich lebhaft gestaltet. Wir hoffen, die Artikel sind für Sie informativ.

Unser Positionspapier zur „Ortsentwicklung und Ortsgestaltung von Baierbrunn und Buchenhain“, wurde sehr positiv aufgenommen. Persönliche und schriftliche Rückmeldungen zeigen, dass wir Themen aufgegriffen haben, die vielen Bürgern seit Jahren unter den Nägeln brennen. In der Gemeinderatssitzung im Februar betonte Bürgermeister Kramer, dass einige Überlegungen bereits in die Planungen für 2009 und die Folgejahre einfließen – wir werden Sie über Fortschritte entsprechend informieren!

Ihre BIG

### Richtigstellung:

In unserer Sonderausgabe zur „Ortsentwicklung und Ortsgestaltung von Baierbrunn und Buchenhain“ vom Januar 2009 hatten wir in Abschnitt „(2) Die Finanzielle Zukunft der Gemeinde erfordert neue Ideen!“ die Frage aufgeworfen, inwieweit das Gewerbesteueraufkommen in Baierbrunn erhalten bleibt. Hierzu hatten wir insbesondere den Wort & Bild Verlag als bedeutsamen Gewerbesteuerzahler erwähnt und von einer „Abkehr vieler Apotheken von der Apothekerzeitung“ geschrieben. Diese Darstellung stellt Vermutungen über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Verlages auf. Tatsache ist, dass die Zahl der Apotheken, die der Verlag mit Zeitschriften beliefert auf einem sehr hohen Niveau konstant ist und die Gesamtauflage der verlegten Medien im letzten Jahr noch einmal erheblich gesteigert wurde. Wir bedauern diese Darstellung und betonen ausdrücklich, dass wir das Engagement des Verlages und von Herrn Rolf Becker für Baierbrunn sehr zu schätzen wissen.

## 3x Neues von unserer Feuerwehr

NEU und für alle Bürger sichtbar wächst das Feuerwehrhaus. Diskussionen um Standort und Baukostensteigerungen bestimmten den Bau im Vorfeld, aber schon vor mehr als einem Jahr konnte der erste Bauabschnitt mit Fahrzeughalle, Schulungsräumen und Stüberl bezogen werden. Für die Feuerwehrleute eine Verbesserung, wenn in der Bauphase oft auch mit Einschränkungen versehen. Umso größer ist nun die Vorfriede auf die endgültige Fertigstellung im Sommer. Dann steht den freiwilligen Helfern eine moderne Unterkunft zur Verfügung, mit der sich zukünftig alle Anforderungen an eine moderne Wehr erfüllen lassen. Die integrierten vier großen Privatwohnungen vermietet die Gemeinde außerdem zukünftig und kann mit den Mieteinnahmen zur Unterhaltung des Komplexes beitragen. Die Einweihung und ein Tag der offenen Türe sind nach den Sommerferien geplant.



NEU in Baierbrunn ist auch dieses Fahrzeug. Das alte Einsatzleitfahrzeug, ein museumsreifer 29 Jahre alter BMW konnte durch einen erst sieben Jahre alten BMW-Touring ersetzt werden (Foto). Das Fahrzeug haben die Feuerwehrleute von einer Feuerwehr im Ruhrgebiet sehr günstig beschafft und in Eigenleistung repariert. Zukünftig wird „Florian Baierbrunn 10-1“ bei allen Einsätzen ausrücken und schnell wichtige Ausrüstung wie den medizinischen Notfallrucksack, Gasspürgerät, Funkgeräte, Lampen sowie Absperrmaterial zu den Einsatzstellen bringen.

NEU ist auch die Internetpräsenz der Feuerwehr. Unter der Adresse [www.feuerwehr-baierbrunn.de](http://www.feuerwehr-baierbrunn.de) können Bürger dort unter anderem die Geschichte unserer Wehr nachlesen, Tipps und Informationen finden sowie die aktuellen Einsätze in und um Baierbrunn aktuell verfolgen. Reinschauen!

## Ein Dankeschön für die Loipenpflege

Mitten im Frühling noch an Schnee denken will so recht keiner mehr. Nachdem der letzte Winter in Baierbrunn aber so schneereich und die Landschaft auch noch mit wunderbaren Langlaufspuren ausgestattet war, ist dies schon eine Erwähnung wert.

Zu verdanken hatten wir die Spuren den aktiven Helfern von den Altschützen. Tageweise abwechselnd wurden die Loipe von Kurt Stießberg und Manfred Neufeld gespurt, während Josef Stockner mehr im Hintergrund, aber nicht weniger wichtig, Zeit zur Pflege und Wartung des Gerätes opferte. Dauert es doch fast einen halben Tag bis das Spurgerät aus dem Sommerlager gewuchtet, auf einen Hänger verladen und zum Einsatzort gebracht ist.



Die Loipe, vom Spitzberg entlang Buchenhain, mit einer Runde an der Wasserversorgung vorbei, am Forstenrieder Park entlang mit einer Schleife zum Handwerkerhof in der Oberdiller Straße und zurück hat immerhin 10 km. Dazu noch die Anschlussspur zur Kirche. Dafür ist man mit dem Spurgerät etwa 2 Stunden unterwegs und braucht um die 10 l Treibstoff. Die aufgestellten Orientierungstafeln mit Spendenaufruf wurden angenommen und erbrachten doch soviel, dass die Treibstoffkosten in etwa gedeckt sind.

Ein großes Dankeschön an die freiwilligen Helfer, verbunden mit dem Wunsch, dass den Wintersportlern im nächsten Winter wieder solche wunderbaren Spuren geboten werden.

# Menschen in Baierbrunn – Mulo Francel

Wir können einen neuen und interessanten Mitbürger in Baierbrunn begrüßen. Mulo Francel wohnt seit kurzem mit seiner Familie unter uns. Er ist mit seiner Gruppierung „Quadro Nuevo“ einer der bedeutendsten deutschen Musiker. Den Jazz-Award der Deutschen Phonogesellschaft hat er bereits elf Mal verliehen bekommen. Die CDs von „Quadro Nuevo“ klettern regelmäßig in die TopTen der internationalen Jazz- und Weltmusik-Charts.

Mit eigenen Formationen wie Quadro Nuevo und Tango Lyrico veröffentlichte er zahlreiche CDs und unternimmt weltweite Konzerttourneen, welche ihn unter anderem nach Mexiko, Australien, Singapur, Südkorea, Kanada und in die berühmte New Yorker Carnegie Hall führten.

Geboren 1967 in München, studierte Mulo Francel Saxophon und Komposition in Linz und New York. Mit seiner extravaganten Spielweise lotet er die Grenzbereiche zwischen Jazz, Klassik, Tango und World Music aus. Er spielte als Solist mit dem Bayerischen Rundfunkorchester und schrieb zahlreiche Kompositionen für Theater, Film und Fernsehen.

Im Sommer 2005 wurde sein Ensemble „Quadro Nuevo“ in Paris mit dem Europäischen Phono-Preis Impala ausgezeichnet. 2007 bekam Mulo Francel den Kulturpreis der Stadt Rosenheim verliehen, wo er seine Kindheit verbrachte.



Seinen Einstand in Baierbrunn gab er am 25. April mit einem begeistert aufgenommenem Konzert mit „Quadro Nuevo“ im ausverkauften Pfarrsaal. Als wir bei dieser Gelegenheit baten, ihn in unserem Flyer kurz vorstellen zu dürfen, sagte er spontan zu, da er die orangen Heftchen der BIG gut kannte.

Wir möchten uns für diesen wunderschönen Abend bedanken und hoffen auf weitere Auftritte spätestens im nächsten Jahr.

Mulo Francel hofft, dass die Bürger und die Gemeinde Baierbrunn auch weiterhin örtliche kulturelle Veranstaltungen wie die Baierbrunner Kammermusik-Konzerte schätzen und unterstützen.

Die nächsten Konzerte von Quadro Nuevo in unserer Nähe finden am 25. 6. in Seeshaupt (Seeresidenz Alte Post) und 13.7. im Brunnenhof der Münchner Residenz statt. Mit der bekannten Harfenistin Evelyn Huber spielt er am 28.6. als „Tango Lyrico“ im Schloss Nymphenburg. Weitere Informationen gibt es unter [www.mulofrancel.de](http://www.mulofrancel.de) und [www.quadronuevo.de](http://www.quadronuevo.de)

## Haushaltsplan 2009

Der Haushaltsplan 2009 umfasst einen Verwaltungshaushalt mit 6.690.000 € und einen Vermögenshaushalt mit 5.141.000 €. Die wichtigsten Einnahmen im Verwaltungshaushalt sind wie in den vergangenen Jahren die Gewerbesteuer bei einem Hebesatz von 300 v. H. und der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Durch die Finanz- und Wirtschaftskrise wurden im Haushalt bei den Gewerbesteureinnahmen die Ansätze für 2009 von 3.397.000 € im Vorjahr auf 2.600.000 € abgesenkt. Bei unserem Einkommensteueranteil ist eine geringe Steigerung auf 1.700.000 € zu verzeichnen, obwohl der Umlageschlüssel für 2009 spürbar verschlechtert wurde. Hier wirkt sich der Vorteil einer relativ gut verdienenden Bevölkerung aus. Bei gleich bleibenden Hebesätzen für die Grundsteuer A (200 v. H.) und B (220 v. H.) haben sich die Einnahmen für die Gemeinde insgesamt kaum verändert. Eine weitere spürbare Einnahme ist der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 213.000 €. Durch die vergleichsweise guten Einnahmen im Verwaltungshaushalt können ca. 1.500.000 € dem Vermögenshaushalt zugeführt werden. Setzt man davon die Ausgaben für die Tilgung, Ersatzbeschaffungen, Straßenerneuerungen und Abschreibungen ab, verbleibt immer noch eine freie Finanzspanne von ca. 504.000 €. Die Verschuldung konnte in den Jahren 2007 bis 2009 von 221.000 € auf 82.000 € reduziert werden. Damit erreicht Baierbrunn einen sehr niedrigen Schuldenstand von rund 29 € je Einwohner.

Die größten Belastungen des Haushalts 2009 sind die Fertigstellungen der Bauprojekte. Hier ist besonders der zweite Bauabschnitt des Feuerwehrgebäudes zu nennen, denn zur Deckung der Kosten müssen ca. 3.000.000 € aus den Rücklagen entnommen werden. Die Rücklagen werden Ende 2009 geschätzt noch ca. 1.800.000 € betragen und sich in den nächsten Jahren wegen der angespannten Lage erst langsam erholen können. Trotzdem wird die Gemeinde auch in den nächsten Jahren ohne Neuverschuldung auskommen. Voraussetzung ist eine maßvolle Weiterentwicklung der vorhandenen Infrastruktur.

## Finanzplan für 2010 und die Folgejahre

Weitere Großprojekte, wie die Feuerwehr, wird sich Baierbrunn in den nächsten Jahren nicht leisten können. Im Finanzplan 2010 werden die Investitionen von 5.045.000 € in 2009 auf unter 3.000.000 € in 2010 fallen. Notwendige Instandsetzungsmaßnahmen im Straßenbau und bei den Versorgungsleitungen sind notwendig. Eine Ersatzbeschaffung für unseren Unimog ist verschleißbedingt unvermeidlich. Der Sportverein braucht in den nächsten Jahren dringend eine Erneuerung der Umkleiden und Duschen. Ebenso ist ein Grunderwerb für einen Trainingsplatz notwendig. Die alte Dorfkirche hat durch den starken Durchgangsverkehr sichtbare Schäden davon getragen. Hier wird die Gemeinde sicher Ihren Anteil an der Sanierung tragen müssen. Eine langfristige Lösung gegen Schäden durch den Schwerverkehr im Ortskern von Baierbrunn ist nur möglich, wenn wir eine neue Verkehrsführung planen. Die beengten Verhältnisse auf unserem Friedhof werden uns zwingen an eine Erweiterung zu denken. Beim Grunderwerb dazu müssen wir auch die Verbesserung der Parkplätze einbeziehen.

Die Einnahmeentwicklung der nächsten Jahre ist nicht vorhersehbar und zwingt uns, die Finanzplanung sorgsam und flexibel auf die Finanzkraft der Gemeinde ausrichten. Durch die Ansiedelung neuer Betriebe müssen wir die Steuereinnahmen auf eine breitere Basis stellen.

## +++News-Ticker+++News-Ticker+++News-Ticker++

- +++ Sanierung der Dorfkirche: derzeit wird mit Kosten von 1,5 bis 2 Mio. Euro gerechnet, wovon das Ordinariat 70 % übernimmt. Zu den Restkosten wird auch eine Unterstützung der Gemeinde beantragt. Baubeginn ist voraussichtlich Herbst 2010 bis Frühjahr 2011. ++++++
- +++ Mietwohnungen: die vier Wohnungen im neuen Feuerwehrhaus sind zur Miete ausgeschrieben ++++++
- +++ Schuleinschreibung: Für die 1. Klasse im Schuljahr 2009/2010 sind 24 Kinder angemeldet. +++ Kindergarten: die Kindergartenplätze in St. Peter und Paul und im Waldorfindergarten sind vollständig belegt. Derzeit sind ca. 15 Kinder unter 3 Jahre auf der Warteliste. Die Gemeindeverwaltung versucht über das Kindernetz Schäftlarn weitere Betreuungsmöglichkeiten zu organisieren. ++++++
- +++ Maibaum: Bruchsicherheit und Verkehrssicherheit des Maibaums wurde vom TÜV bestätigt. Die Reststandzeit, bis ein neuer Maibaum im Jahr 2011 aufgestellt wird, wurde bestätigt. ++++++
- +++ Wahlen: 07.06.09 Europawahl, 28.09.09 Bundestagswahl ++++++
- +++ Firma Eidex expandiert: Im Gemeindegebiet an der Schorner Str. entsteht ein Bürogebäude mit Hochregallager für die Firma Eidex ++++++
- +++ Der Gartenbauverein ist am 25.02.09 aufgelöst worden. Leider erklärte sich niemand bereit, das Amt des 1. Vorstands zu übernehmen.
- +++ Themen aus der Bürgerversammlung: Rechtsabbiegerpfeil an der Ampel Reichentalstraße/B11 für Radfahrer. Die Problematik wurde bei einem Ortstermin mit der PI Grünwald erörtert. Nach den Vorschriften des Straßenverkehrsrechts ist die Anbringung eines Abbiegepfeils nicht zulässig und wird von der Polizei abgelehnt. Die Verwaltung prüft derzeit noch andere Möglichkeiten zur Behebung des Problems. ++++++
- +++ Zaun am Spielplatz Ludwig-Thoma-Weg/Parkstraße: Mittel zur Reparatur der Zaunfelder wurden im Haushalt bereit gestellt. ++++++
- +++ Reichentalstraße: Die Gemeinde überprüft derzeit die Notwendigkeit und Möglichkeit für mehr Parkplätze am Friedhof. ++++++
- +++ 90 Jahre GTV Georgenstoana +++ Veranstaltungstermine: Fr. 19.06.09 ab 19.00 Uhr Johannifeuer; Sa. 20.06.09 Festabend mit der Dellnhauser Musi; So. 21.06.09 Festtag mit Kirchenzug, Gottesdienst und Eehrtänzen ++++++
- +++ Feuerwehr sucht Nachwuchs - Informationsveranstaltungen für an der Feuerwehr interessierte 16-40-jährige Frauen und Männer finden am Do 25.06. 19:00 Uhr und Sa 27.06. 13.00 am Feuerwehrhaus statt. +
- +++ Thema Hundekot: nach vermehrten Beschwerden wurde eine weitere Hundetoilette in der Parkstraße (Eingang zur Grünsammelstelle) angebracht. Das Liegenlassen von Hundekot ist kein Kavaliersdelikt und kann zu Bußgeldzahlungen führen ++++++
- +++ Neues kommerzielles Internet-Portal für das Isartal eröffnet: [www.isartal.info](http://www.isartal.info). Der Betreiber ist die Proxiss GmbH in Baierbrunn. +++

## Einweihung der Kapelle „Lumen Christi“

Am Sonntag 24.05. wurde die neu errichtete Lumen-Christi-Kapelle feierlich geweiht. Der Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul wurde durch die Chiemgauer Jagdhornbläser musikalisch gestaltet. Anschließend zog die Festgemeinde zur Kapelle.

## Verkehrsaufkommen

Durch die Teilspernung des Luise-Kieselbach-Platzes ab dem Frühsommer wird ein Anstieg des Verkehrsaufkommens auch durch Baierbrunn erwartet. Die genauen Auswirkungen wurden in der letzten GR-Sitzung von der BIG hinterfragt. Die Verwaltung wird entsprechende Informationen beim zuständigen Straßenbauamt einholen.

## Ortsentwicklung von Baierbrunn

Unser Positionspapier zur „Ortsentwicklung und Ortsgestaltung von Baierbrunn und Buchenhain“ hat eine großartige Resonanz von Bürgern in und um Baierbrunn erfahren. Aus der Fülle der Rückmeldungen möchten wir Ihnen die wichtigsten Themen kurz skizzieren:

- Die Beruhigung bzw. Umgestaltung der Wolfratshäuser Straße, so dass der Charakter einer Ortsdurchfahrt erkennbar wird, wurde als das wichtigste Thema mehrfach in Ihren Rückmeldungen aufgegriffen. Entsprechend haben wir unserem Antrag in der letzten GR-Sitzung nochmals Nachdruck verliehen.
- Unterschiedliche Ideen wurden von Ihnen zum Trenngrün zw. Baierbrunn und Buchenhain eingebracht. Der Erhalt des Grünzugs wurde grundsätzlich bestätigt, jedoch wurde mehrfach einer Umgestaltung in ein „Verbindungsgrün“ der beiden Ortsteile mit Fuß- und Radwegen sowie mit entsprechenden Bepflanzungen angeregt.
- Die Beschränkung der Parkzeit an der B11/Wolfratshäuser Str. im Ortsbereich wurde ausdrücklich begrüßt – wobei eine Verlängerung auf 90 min. angeregt wurde, um auch längere Arzt- und Apothekenbesuche zu ermöglichen.

Das aktuelle Positionspapier einschließlich Ihrer Anregungen finden Sie über die Home-Page der BIG ([www.big-baierbrunn.de](http://www.big-baierbrunn.de)). Für Anregungen und Kritik sind wir jederzeit dankbar.